



Gemeinde Werfenweng AKTUELL

An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Verlagspostamt und Bestimmungsort:
5453 Werfenweng

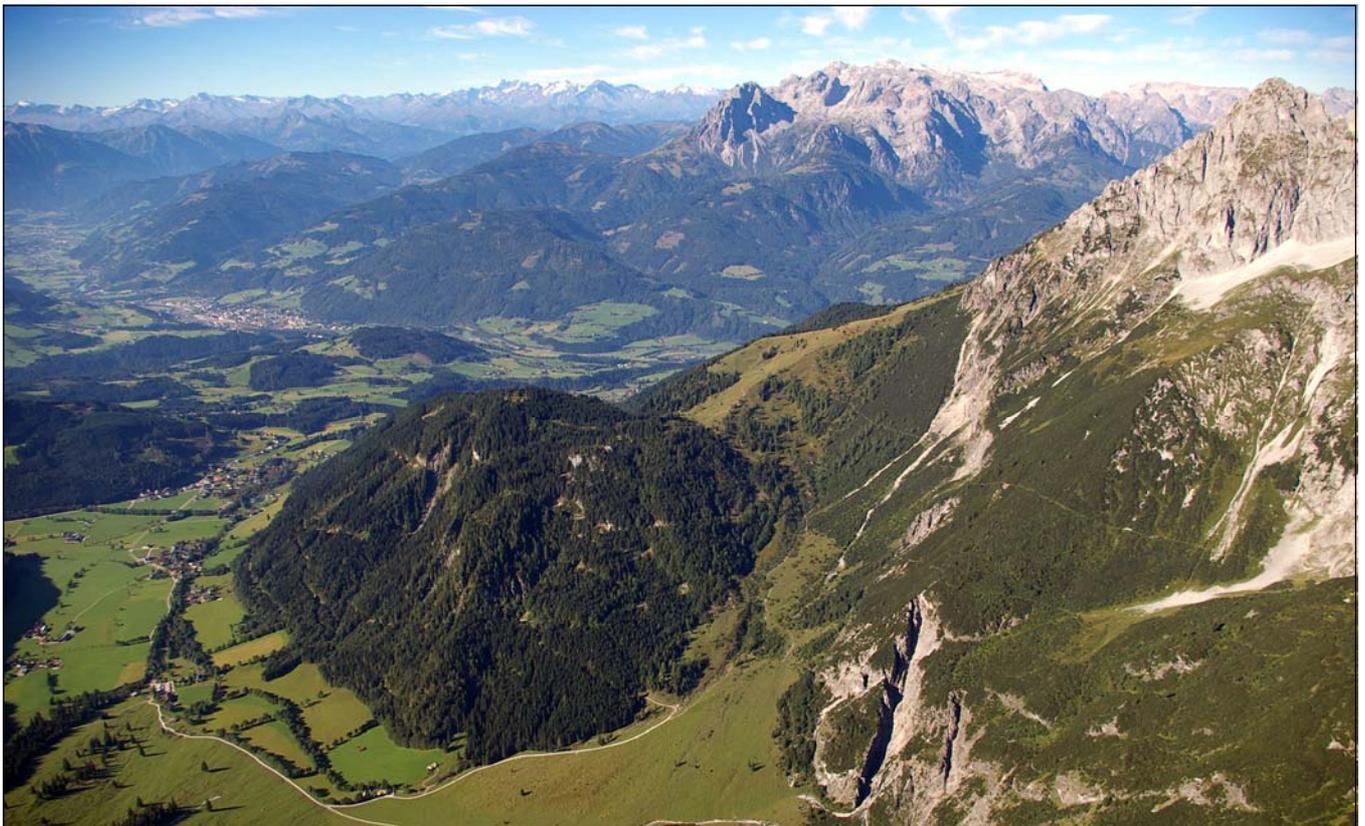
Amtliche Mitteilung

Information der Gemeinde

Folge 12 - April 2007

2007

ein ereignisreiches Jahr für Werfenweng



Das Jahr 2007 ist bereits wieder einige Monate alt - der Frühling hat Einzug gehalten in Werfenweng und Ostern ist auch bereits vorüber.

An dieser Stelle möchten wir einen Überblick verschaffen, was in diesem Jahr noch alles geplant ist:

Zwei Großveranstaltungen stehen in diesem Jahr auf dem Programm:

Das 100-Jahr-Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr vom 20.-22.07.2007 und die Werfenwenger Weis vom 08.-16.09.2007.

Außerdem gibt es wieder jede Menge kleinere und größere Festlichkeiten für Einheimische und

unsere Urlaubsgäste.

Auch baulich wird sich in der Gemeinde wieder einiges bewegen. In den kommenden Wochen soll mit der Sanierung der Ortsdurchfahrt im Bereich Wenghof - Kindergarten begonnen werden. In dieser Zeit wird der Durchzugsverkehr beim Friedhof umgeleitet werden. Beim Gehweg in die Wengerau werden die letzten Bepflanzungen fertig gestellt, bei unserem Kinderspielplatz werden die Vorarbeiten für die Erweiterung und Erneuerung in Angriff genommen - die Erweiterung selbst soll nächstes Jahr erfolgen.

Ein Schwerpunkt der Gemeinde wird auch heuer wieder die Wan-

derweggestaltung sein.

Für das Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr ist es gelungen, einen neuen Mannschaftstransporter anzuschaffen und auch für unseren Unimog wird es voraussichtlich ab Herbst einen Nachfolger geben, welcher es uns auch zukünftig ermöglichen soll, rasch und zuverlässig unsere Arbeiten - Sommer wie Winter - zu erledigen.

Auch die schon lange geplante Errichtung eines Beherbergungsgroßbetriebes scheint realistisch zu werden. Es ist dies sicher ein Jahrhundertprojekt für Werfenweng, das auch viele weitere Initiativen nach sich ziehen wird.

Der Bürgermeister informiert



*Liebe Werfenwengerinnen,
liebe Werfenwenger!*

Die Klimaänderung ist derzeit ein Thema in aller Munde. Sogar in jenen Ländern der Welt, die bisher gar nichts für den Klimaschutz über hatten, ändert sich plötzlich die öffentliche Meinung drastisch. Und wenn auch vieles aufgrund des außerordentlich milden vergangenen Winters überzogen scheint und es hoffentlich auch wieder schneereiche Winter geben wird, eines ist in jedem Fall unverrückbar geworden: **Wir müssen alle gemeinsam alles unternehmen, die Umweltbelastungen enorm zu reduzieren.**

Und ein wenig darf ich in diesem Zusammenhang doch stolz darauf sein, dass Werfenweng in Sachen Klimaschutz seit Jahren alpenweit eine Vorreiterrolle innehat und durch die Sanfte Mobilität schon viele Tonnen CO² der Umwelt erspart geblieben sind. Wir haben uns dazu einen überaus guten Ruf weit über unsere Grenzen hinaus erworben, der nicht zuletzt neben dem ökologischen Nutzen auch einen sehr beträchtlichen ökonomischen Nutzen für die Gemeinde und seine Bürger gebracht hat und vor allem noch bringen wird.

Ein bisschen stimmt es mich daher doch immer wieder traurig, wenn dies vor allem in der eigenen Gemeinde nicht immer geschätzt wird. Delegationen sogar von Japan, Rumänien, Ungarn und Nepal besuchen Werfenweng und wollen den erfolgreichen Weg eines nachhaltigen, umweltschonenden Tourismus sehen. Wir dürfen aber nicht stehen bleiben und müssen unbedingt daran weiter arbeiten. Ich darf Euch alle dazu aufrufen und um die **Mitarbeit aller** bitten.

Peter Brandauer

Aktuelles aus dem Gemeindeamt

Bauen in Werfenweng

Wie viele andere Bereiche, unterliegt auch das Bauen in Salzburg einer Fülle von Gesetzen.

Angefangen bei den einschlägigen Baugesetzen gilt es vielfach auch Belange des Naturschutzes, der Raumordnung, der Feuerpolizei, Auflagen der WLV, u.v.m. zu beachten.

Um Bauvorhaben schnellstmöglich erledigen zu können ist es unbedingt erforderlich, diese Vorfragen und eventuelle gesetzliche Einschränkungen in einer frühen Planungsphase abzuklären und in der weiteren Planung zu berücksichtigen.

Da jedem Bauvorhaben eine gründliche Planung vorausgehen sollte, bitten wir Sie, bereits zu Beginn mit der Baubehörde bzw. dem Bauamt in Kontakt zu treten.

Bei rechtzeitigem Abklären der gesetzlichen Möglichkeiten und Vorschriften sparen Sie sich Planungskosten und Probleme, die bei nachträglichen Umplanungen anfallen können.

Außerdem können Sie auch den Baubeginn entsprechend planen, wenn Sie von uns erfahren, welche Bewilligungsverfahren und Unterlagen im Vorfeld nötig sind.

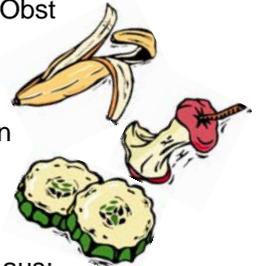
Kontaktieren Sie bitte vor jedem Vorhaben die Gemeinde, da z.B. selbst Gartenhütten, Wärmedämmungen ab einer bestimmten Stärke u.ä. bewilligungspflichtig sind. Verstöße gegen das Baurecht werden zukünftig stärker geahndet.

Um künftig mehr Zeit für Sie und Ihre Bauvorhaben zu haben, werden Bauangelegenheiten zukünftig ausschließlich Mittwochs nach telefonischer Voranmeldung unter 0 6 4 6 6 / 4 1 4 - 1 1 b z w . 0664/8407048 (Hr. Possegger) bearbeitet, bzw. zur Vorbegutachtung gelangen.

Bioabfall richtig sammeln - Bio pur statt Plastik!

So einfach lautet das oberste Prinzip der Bioabfallsammlung.

Nur Bioabfälle sind wirklich kompostierbar, alles andere ist in der Biotonne fehl am Platz, oder würden Sie Plastikverpackungen, Plastiksäcke mit den darin befindlichen Speiseresten, Küchenabfällen, Bananen- und Kartoffelschalen, fauligem Obst und verdorbene Lebensmittel in Ihrem Garten auf den Komposthaufen schmeißen – wohl kaum!



Leider aber schaut es in vielen unserer Biotonnen anders aus: Plastik, Plastik und nochmals Plastik – bitte aufhören, wickeln Sie Ihre Bioabfälle keinesfalls in Plastikfolien ein, bzw. werfen Sie keinen bioabfallvollen Plastiksack in die Bioabfalltonnen – er hat sich ein anderes Schicksal verdient.

Plastik verpackte Lebensmittel bitte auspacken !!! Nicht abgelaufene Ware bitte vorher essen. Das Eintreten des Ablaufdatums = Mindesthaltbarkeitsdatum muss nicht zugleich bedeuten, dass das Lebensmittel schon verdorben ist, probieren Sie erst einmal. Zur Sammlung von Bioabfällen geeignet sind Zeitungen, Papiersäcke oder Maisstärkesäcke.



So bitte nicht! (Bild u. Text. AWV Pongau)

Führungswechsel bei der Feuerwehr Werfenweng

Im Zuge der 100. Jahreshauptversammlung der Werfenwenger Feuerwehr fand auch wie alle 5 Jahre die Wahl des Ortsfeuerwehrkommandanten statt. Der bisherige Kommandant Matthias Grünwald trat nach 15 Jahren OFK zur Wahl nicht mehr an.

Ich als neuer Ortsfeuerwehrkommandant möchte mich auf diesem Weg bei der Bevölkerung vorstellen. Ich bin 1989 in die Feuerwehr Werfenweng eingetreten, ab 1995 hatte ich die Funktion als Gruppenkommandant und Jugendführer-Stellvertreter inne, 1997 wurde ich als OFK-Stellvertreter bestellt. Seit 26. Jänner 2007 bin ich nun Kommandant der Werfenwenger Feuerwehr, mein Stellvertreter ist Webersberger Hans-Peter, als Zugskommandant fungiert Alois Huber jun. .

Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei meinem Vorgänger Matthias Grünwald und beim gesamten „alten“ Ortsfeuerwehrtrat für die Arbeit, die sie für die Feuerwehr geleistet haben bedanken und auch weiterhin um ihre Unterstützung bitten.

Das Jahr 2007 ist für die Feuerwehr Werfenweng ein besonderes Jahr - wir können das **100. jährige Bestandsjubiläum** feiern. 100 Jahre Feuerwehr bedeutet 100 Jahre Dienst für den nächsten, auf Knopfdruck, 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr bei jedem Wetter, bei Tag und Nacht. **Im Juli werden wir diesen Geburtstag groß feiern** darum bitte ich jetzt schon um **Mithilfe der gesamten Bevölkerung, aller Vereine und Freunde der Feuerwehr Werfenweng bei dieser Veranstaltung**, damit Werfenweng einen bleibenden Eindruck bei all unseren Besuchern hinterlässt.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen bedanken die

mich bei dieser, nicht immer leichten, Arbeit unterstützen besonders bei Bgm. Dr. Peter Brandauer, der Gemeindevertretung, bei den Gemeindemitarbeitern und besonders bei allen Feuerwehrkameraden und deren Familien. Ich wünsche allen Werfenwengerinnen und Werfenwengern und unseren Gästen weiterhin alles Gute und uns Feuerwehrmännern wenig, und vor allem unfallfreie Einsätze.

*Der Ortsfeuerwehrkommandant
e. h. OBI Markus Huber*

Gedanken zum Abschied als Kommandant

15 Jahre Ortsfeuerwehrkommandant der F.F. Werfenweng heißt, 15 Jahre Verantwortung für Sicherheit im Bereich Brandschutz und Katastrophenschutz und allen Belangen für den Gefahrenschutz.

Das Vertrauen der Werfenwenger in ihre Feuerwehr hat diese 15 Jahre geprägt.

Danke der gesamten Bevölkerung von Werfenweng für das entgegengebrachte Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und die großzügige Unterstützung in allen Bereichen, die die Feuerwehr betreffen.

Danke auch an die Gemeinde, Bgm. Brandauer Peter und die gesamte Gemeindevertretung für die gute und korrekte Arbeit zum Aufbau der Feuerwehr Werfenweng.

Einen besonderen Dank an die

Familien der Feuerwehr Kameraden für ihre unermüdliche Unterstützung in allen Bereichen der Feuerwehr.

Noch einmal einen Dank an meine Kameraden für 15 Jahre Vertrauen und Kameradschaft.

15 Jahre haben wir gemeinsam das gleiche Ziel verfolgt, eine Feuerwehr zu haben, die den heutigen Richtlinien entspricht.

Wir haben fröhliche Tage, traurige Stunden aber auch Einsätze mit lebensbedrohlichen Situationen gemeinsam erlebt, das ist eine Verbindung die zusammenschweißt, Kameradschaft die bleibt.

Ich wünsche der neuen Führung der F. F. Werfenweng alles Gute und so viel Vertrauen, wie ich es erleben durfte.

*Ortsfeuerwehrkommandant a. D.
OBI Matthias Grünwald*



OFK a.D. OBI Matthias Grünwald



Jahreshauptversammlung am 26.01.2007

Bilder: FF

TMK Werfenweng

Als neuer Medienreferent darf ich alle Musikantinnen und Musikanten der Trachtenmusikkapelle, aber auch alle WerfenwengerInnen, die uns bei unseren zahlreichen Auftritten fleißig zuhören, im neuen Musikjahr 2007 begrüßen. Wie schon in den vergangenen Jahren bestreitet die TMK auch heuer wieder viele Auftritte, sei es Feste zu umrahmen oder Konzerte zu geben.

Besonders hervorheben möchte ich dabei das alljährlich stattfindende **Frühlingskonzert am Samstag, dem 12. Mai**. Der Kapellmeister hat sich wieder die größte Mühe gegeben, ein abwechslungsreiches Programm mit vielen bekannten Stücken, für manche sogar Ohrwürmern, zusammenzustellen. Ein möglichst großes Publikum wäre die schönste Anerkennung für die vielen Proben, die nötig sind, um ein derartiges Konzert geben zu können.

Weiters darf ich Ihnen mitteilen, dass die TMK Werfenweng nun über eine eigene Homepage verfügt, zu finden unter:

www.tmk-werfenweng.at

Dort finden Sie aktuelle Informationen, alle Termine dieses Jahres, viele Bilder und sogar einige Stücke zum Anhören (unter Hörproben).

Als Gestalter dieser Homepage würde ich mich sehr über einige Rückmeldungen freuen, über das, was gut ist und natürlich auch das, was noch verbesserungswürdig ist. Meine E-Mail Adresse finden Sie unter Kontakt – Webmaster. In diesem Sinne werden wir mit neuem Schwung ins Jahr 2007 starten und freuen uns auf ein Wiedersehen.



Text und Foto: Josef Brandauer jun.

Da die TMK immer wieder dringend **Jungmusikanten** benötigt, möchten wir auf diesem Wege noch auf die in Kürze stattfindenden **Anmeldungen beim MUSIKUM** hinweisen. Interessierte mögen sich bitte beim Kapellmeister Peter Gschwandtner melden.

INFORMATION Gelbe Tonne

Auf Grund mehrerer Beschwerden und nach Auskunft beim zuständigen Entsorger gelten zukünftig folgende Vorgaben bei der Entsorgung der gelben Tonne:

- ⇒ Folien sauber, ohne Verunreinigung
- ⇒ Styropor sauber, nur weiße Ware, keine „Flocken“
- ⇒ Kaffe-, Joghurtbecher und andere Verpackungen, sauber ohne Verunreinigungen
- ⇒ PET-Flaschen sauber
- ⇒ Tetra Pack sauber

Nicht vorsortierte Verpackungen, verunreinigte Ware sowie Fremdstoffe in Säcken gelten ab sofort nicht mehr als Verpackung und werden nicht mehr über die gelbe Tonne entsorgt. **Sollten Sie zum Sammeln Säcke verwenden: Nur die gelben Säcke, die Sie gratis im Gemeindeamt erhalten! Säcke in den gelben Tonnen müssen aufgeschnitten werden!**

Vandalismus

In den letzten Monaten mussten wir im Ortsgebiet vermehrt Fälle von Vandalismus feststellen. Betroffen davon waren Zäune, Sträucher, Verkehrszeichen, Hinweisschilder, u.v.m.. Diese oft erheblichen Beschädigungen betreffen sowohl Eigentum der Gemeinde als auch solches von Privatpersonen. Da es nicht einzusehen ist, dass die Gemeinschaft für diese mutwillig herbeigeführten Schäden aufkommen soll, bitten wir Sie, allfällige Beobachtungen in diesem Zusammenhang der Gemeinde oder der nächsten Polizeidienststelle mitzuteilen und so mitzuhelfen, die Verantwortlichen ausfindig zu machen.

Um auch zukünftig unser schönes Ortsbild zu erhalten und solche Missstände zu vermeiden, bitten wir nochmals um ihre Mithilfe.

Veranstaltungen

29.04.2007

Florianifeier

30.04.2007

Maibaumaufstellen Landjugend

05.05.2007

Ausstellungseröffnung Schimuseum:
Inge Junger - Sportlerportraits
17.00 Uhr - Schillegendenfest

12.05.2007

Frühlingskonzert der Trachtenmusikkapelle Werfenweng

12./13.05.2007

Salzburgcup (Paragleiten)

17.05.2007

Erstkommunion in Werfenweng

17.05.2007

Stammgästecolub Werfenweng Jahreshauptversammlung

27.05.2007

Pfarrfest in Werfenweng

17.06.2007

Prangertag in Werfenweng
(Einzug 08.30 Uhr)

19.06.2007

Dorfabend



Verbrennen biogener Abfälle

Aus aktuellem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass das Verbrennen von biogenen Materialien für Privathaushalte verboten, für landwirtschaftliche Betriebe in bestimmten Fällen in der Zeit von 16.09. - 30.04. erlaubt ist. In diesem Fall sind die Abfälle unter Tags zu verbrennen und ist zuvor die Freiwillige Feuerwehr unter **0664/5957397** zu verständigen!

Grundstücke und Wohnungen in Werfenweng

Im Gemeindeamt fragen immer wieder Interessenten für Wohnungen, Grundstücke oder Häuser an. Sollten Sie über ein entsprechendes Grundstück verfügen oder eine Wohnung längerfristig vermieten wollen, so geben sie uns dies bitte bekannt, damit wir entsprechende Interessenten vermitteln können.

